

„Wir wollen Menschen helfen, die nicht im Wohlstand leben“

Obst- und Gartenbauverein Eckartshausen übergibt Spende an Büdinger Tafel

BÜDINGEN (ahe). Für einen guten Zweck setzte sich jetzt der Obst- und Gartenbauverein Eckartshausen ein. 650 Euro überbrachten die Vorstandsmitglieder Willi Schierhorn, Reinhard Baumann und Christina Kröll den Mitarbeitern der Büdinger Tafel.

„600 Euro stammen aus unserer Äpfelwoiverkostung mit Krönung des Apfelweinkönigs. Mit 50 Euro aus der Vereinskasse haben wir den Betrag noch aufgestockt“, erklärte Willi Schierhorn und fügte hinzu: „Mit diesem Betrag wollen wir den Menschen helfen, die nicht im Wohlstand leben. Deswegen fiel unsere Entscheidung auf die Tafel.“

Und dort kann man das Geld gut gebrauchen, begleitet die Tafel doch unter der Trägerschaft des evangelischen Dekanats Büdingen sämtliche anfallenden Kosten ausschließlich aus Spendengeldern. „Wir versorgen momentan 750 Bedürftige, darunter sind 250 Kinder unter 15 Jahren. Und wir haben eine Warteliste von mehr als 300 Personen“, rechnete Tafel-Mitgründer Heinz-Walter Konrad auf. „Von diesen Kindern werden im kommenden Sommer 30 Mädchen und Jungen eingeschult. Da wollen wir Hilfestellung leisten“, informierte er über den geplanten



Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Eckartshausen unterstützen jetzt mit einer Spende die Büdinger Tafel. Bild: Henneck

Verbleib eines Teils der Spendensumme.

Außerdem sei angedacht, bei Bedarf Zuschüsse für Kinderfreizeiten zu gewährleisten. Sorge bereite ihm und seinem Team auch, dass jedes vierte Kind ohne Frühstück zur Schule gehe. „Dieses Problem wird als nächstes in Angriff genommen“, stellte Konrad in Aussicht.

Die Büdinger Tafel besteht seit Januar des vergangenen Jahres. Über 100 ehrenamtliche Helfer engagieren sich für die gute Sache und sind beispielsweise mit

Hol- und Einsortierdiensten und der Aufgabe der von etwa 30 Lebensmittelgeschäften gespendeten Waren sowie mit Büroarbeiten mehrere Stunden pro Woche eingebunden. Und weil die Kapazität der Räume der Büdinger Tafel in der Berliner Straße nicht mehr ausreichend wird, wird in Altstadt ebenfalls eine Filiale eröffnet.

☉ Weitere Infos im Internet:
www.buedinger-tafel.de